

Statement der leitenden Geistlichen der evangelischen Kirchen in Rheinland-Pfalz zum Wechsel im Amt der Ministerpräsidentin/des Ministerpräsidenten

Mit großer Dankbarkeit für ihre politische Leistung und tiefem Respekt vor ihrer persönlichen Entscheidung begleiten wir den Abschied Malu Dreyers aus dem Amt der Ministerpräsidentin. Wir haben sie als eine überzeugte Christin kennengelernt, die ihre politische Verantwortung für das Wohl der Menschen aus ihrem christlichen Glauben heraus engagiert wahrgenommen hat und mit großer Warmherzigkeit den Menschen begegnete.

Dabei hat sie weder die inhaltliche Debatte noch klare Worte gescheut, aber immer auch auf einen Dialog gesetzt, der das Gegenüber ernst nimmt. Dies konnten wir bei ihren Besuchen unserer Kirchen sowie in den regelmäßigen Gesprächen der Kirchenleitungen mit ihrem Kabinett erleben, die es auch erlaubten, kontroverse Themen offen zu diskutieren und konstruktiv nach gemeinsam akzeptierten Lösungen zu suchen.

Malu Dreyer hat einmal erklärt, dass die Bergpredigt eine Quelle ihres Gerechtigkeitsempfindens sei. Das war in ihrem Einsatz für eine gerechte, friedliche und solidarische Gesellschaft spürbar.

Ihrem Nachfolger im Amt, Ministerpräsident Alexander Schweitzer, gratulieren wir herzlich zur Wahl und wünschen ihm für seine neue Aufgabe Kraft und Gesundheit, Mut und Fantasie, die ihn seine verantwortungsvolle Tätigkeit mit Freude ausführen lassen. Wir freuen uns, wenn wir mit ihm auch in seiner neuen Aufgabe unsere vertrauensvolle Zusammenarbeit fortsetzen können. Wir wissen aus den Begegnungen der vergangenen Jahre, dass wir in ihm einen der Kirche zugewandten Ansprechpartner haben.

In einer Zeit, in der die Demokratie und ihre Institutionen von innen und außen angegriffen werden, braucht es ein Zusammenwirken der gesellschaftlichen Akteurinnen und Akteure, damit Verständigung und eine vernünftige Suche nach Lösungen gelingen. Hier bieten wir aus unserer christlichen Verantwortung heraus weiterhin unsere Mitwirkung an, gerade auch wenn es um soziale Gerechtigkeit, gesellschaftlichen Zusammenhalt, Teilhabe, Integration und Bildung geht.

Für den Weg, der für Ministerpräsidentin a. D. Malu Dreyer und Ministerpräsident Alexander Schweitzer mit dem heutigen Tag beginnt, erbitten wir Gottes Segen, damit sie weiter mutig voranschreiten, getrost und unverzagt.

Mainz, 10. Juli 2024

Kirchenpräsident Dr. Dr. h. c. Volker Jung
Evangelische Kirche in Hessen und Nassau

Präses Dr. Thorsten Latzel
Evangelische Kirche im Rheinland

Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst
Evangelische Kirche der Pfalz
(Protestantische Landeskirche)